



KINDERREGENWALD DEUTSCHLAND E. V.

Roland Paul, Erster Vorsitzender

Angerstrasse 93 • 88213 Ravensburg

Tel.: 0751-94012

E-Mail: paul@kinderregenwald.de

www.kinderregenwald.de

Spendenkonto: DE66 6505 0110 0048 0702 50

Projektgebiete des Vereins „Kinderregenwald Deutschland e.V.

Der „Internationale Kinderregenwald“, auch genannt „der Ewige Wald der Kinder“
„Niemand begeht einen größeren Fehler als jemand, der nichts tut, nur weil er wenig tun könnte“ (Edmund Burke), sagten sich 1987 Grundschüler in Schweden. Dies war 1990 auch unser Ansporn, einen gemeinnützigen Verein zu gründen mit dem Ziel, die Regenwälder für die weiteren Generationen zu erhalten. Der „Internationale Kinderregenwald“ ist inzwischen auf gut 18.000 Hektar angewachsen. Er liegt 90 Kilometer nordwestlich der Hauptstadt San José und grenzt an das private Naturschutz-Reservat „Reserva Monteverde“ an, welches von der Monteverde Conservation League (MCL) verwaltet wird.

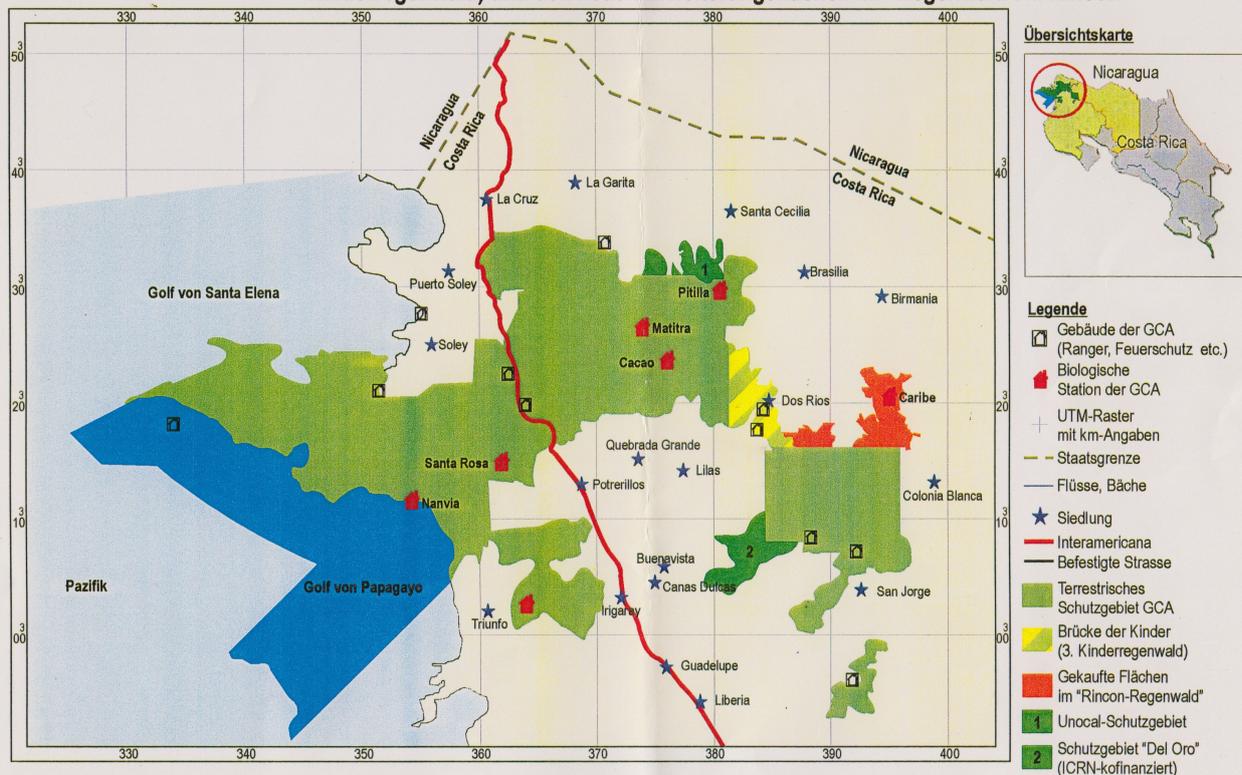


Beide Biotope mit einer Gesamtfläche von ca. 23.000 Hektar sind Bestandteil des UNESCO-Biosphären-Reservates „Water and Peace“, welches 2007 von der UNESCO deklariert wurde. Sie werden betreut von den beiden Feldstationen San Gerardo und Pocosol.

Dank der Unterstützung von „Regenwaldkindern“ aus inzwischen 44 Ländern konnte die Monteverde Conservation League seit 1988 weitere Waldflächen für den „Bosque Eterno de los Niños (BEN) im Tilarán - Gebirge erwerben.“ (www.childrenseternalrainforest.com)

Das „Ecocentro Danaus“ unterhalb des Vulkans Arenal gelegen (Bild 1), wird seit Anfang 2005 vom Verein „Kinderregenwald Deutschland e.V.“ unterstützt. Im 2,5 Kilometer nördlich von La Fortuna und damit nur 5 Kilometer vom BEN entfernt gelegene Ecocentro Danaus, welches 1997 auf einem ca. 3 Hektar großen ehemaligen Weidegelände gegründet wurde, konnte inzwischen wieder eine erstaunlich artenreiche Fauna und Flora nachgewiesen werden: Die wichtigste Komponente des Ecocentros ist die ca. 700 qm große Lagune, die von einer natürlichen Quelle gespeist wird. Überragende Bedeutung kommt dem Ecocentro zu als Modellprojekt für die Wiederaufforstung entwaldeter Flächen. (www.ecocentrodanaus.com)

Die Guanacaste Conservation Area mit der in sie integrierten "Brücke der Kinder" (Dritter Internationaler Kinderregenwald) und den neuen Erweiterungsflächen im "Regenwald am Rincon"



Die „**Internationale Kinderbrücke**“ (gelb gestreifte Fläche), welche die beiden Naturparks Guanacaste und Rincon miteinander verbindet, befindet sich innerhalb der **Area de Conservacion Guanacaste (ACG)**, dem größte Schutzgebietssystem Costa Ricass. Dieses 1999 deklarierte UNESCO-Weltnaturerbe ist ein 169.000 Hektar großer Nationalpark im Nordwesten von Costa Rica, der einen 6 Kilometer breiten Küstenstreifen des Pazifiks beinhaltet, sich bis auf 2000 Meter Höhe des Vulkans Rincon de la Vieja erstreckt und im Westen einen Flachland-Regenwald mit einschließt. Er ist die Heimat von geschätzten 325.000 Pflanzen- und Tierarten. Er vereinigt die artenreichen Flachlandtrockenwälder der Nationalparks Santa Rosa und Guanacaste sowie die Bergregenwälder des Nationalparks Rincon. (www.gdpcf.org)